

Liebe Pulheimerinnen und Pulheimer,

um die Klimaschutzziele zu erreichen, hat der Rat der Stadt Pulheim bereits vor zwei Jahren ein Klimaschutzkonzept beschlossen. Hierin enthalten sind konkrete Ziele in den verschiedenen Handlungsfeldern klimagerechte Stadtentwicklung, private Haushalte, Mobilität und Verkehr, Wirtschaft, Öffentlichkeitsarbeit und kommunales Vorbild. Ein großes Potential zeigt sich dabei besonders im Bereich der Stromerzeugung durch einen weiteren Ausbau bei den Fotovoltaikanlagen. Denn im Referenzjahr 2015 erzeugten sie gerade einmal sechs Prozent des Energiebedarfs. Ein Ausbau der Solarenergienutzung würde dabei nicht nur der Umwelt helfen, sondern spart zu dem auch Geld. Wir würden uns freuen, wenn Sie hier mitwirken.

Ihre Pulheimer Grünen



Das komplette Klimaschutzkonzept finden sie unter: www.pulheim.de



Sie suchen eine passende Firma?

Wir haben einer Liste von möglichen regionalen Firmen zusammengestellt, die Ihnen eine Solaranlage anbieten können. Gern lassen wir Ihnen diese Liste zukommen. Schicken Sie eine kurze Mail an: Solar@gruene-pulheim.de

Haben Sie weitere Fragen oder vielleicht Interesse an einer Mitarbeit bei den Grünen, so können Sie uns gern kontaktieren.

Bündnis 90/Die Grünen Pulheim
kontakt@gruene-pulheim.de
Telefon 02238 476582

Impressum:
Herausgeber: Bündnis 90/Die Grünen, Stadtverband Pulheim,
c/o Roßackerweg 27, 50259 Pulheim. Gestaltung: Graf-Luxen, Köln
Druck: Caritas Wertarbeit Heinrich-Rohlmann-Str. 13, 50829 Köln.
Spendenkonto: Volksbank Erft eG: IBAN DE41 3706 9252 6403 4490 30

Der Weg zur eigenen Solaranlage

Klimaschutz in Pulheim

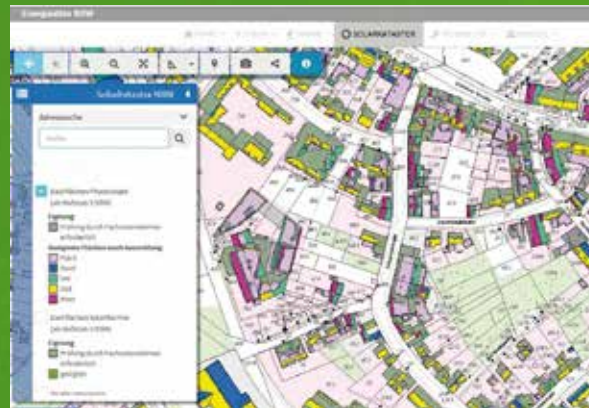




Ist mein Haus für eine Solaranlage geeignet?

Für eine individuelle Prüfung Ihres Hauses gibt es in Pulheim zwei Möglichkeiten:

1. Der Energieatlas NRW – Hier gibt es auch direkt einen Ertragsrechner mit Wirtschaftlichkeitsberechnung: https://www.energieatlas.nrw.de/site/karte_solarkataster



2. Das Solarkataster des Rhein-Erft-Kreises <http://www.solardachkataster-rek.de/>



Was bringt mir eine Solaranlage?

Neben den Klimaschutzaspekt ist eine Fotovoltaikanlage inzwischen auch finanziell interessant. Sobald Sie ihre neue Fotovoltaikanlage in Betrieb genommen haben, sind die Vorteile spürbar.

Zum einen senken Sie sofort ihren Stromverbrauch, denn den erzeugten Strom können Sie umgehend selber verbrauchen. Da eine selbst erzeugte Kilowattstunde Strom weniger als halb so teuer ist wie der Kauf bei ihrem externen Stromanbieter, sparen Sie jeden Tag Geld.

Zum anderen können Sie den nicht selbst gebrauchten Strom Ihrem Energieversorger verkaufen. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) regelt dabei den Vergütungssatz über einen festgelegten Zeitraum von 20 Jahren. Sie erwirtschaften somit einen Gewinn.

10 Schritte zur eigenen Solaranlage

Die Homepage des Rhein-Erft-Kreises beschreibt anschaulich die erforderlichen Schritte für die Installation einer Solaranlage:

1. Prüfung der Einspeisevergütung
2. Wahl des Installationsunternehmens
3. Prüfung Statik, Asbest, Denkmalschutz und örtliche Gestaltungssatzungen
4. Einspeisemanagement
5. Beantragung der Einspeisegenehmigung
6. Finanzierung
7. Versicherung
8. Gewerbeanmeldung und Finanzamt
9. Meldung bei der Bundesnetzagentur
10. Inbetriebnahme